NR. 2
2023/24

# HEIMSPIEL

#ZÄMEFÖRAARAU

10' dieci Challenge League

## FC AARAU
## NE XAMAX FCS

Sonntag, 6. August 2023, 14.15 Uhr

XAMAX

Leading Partner

CREDIT SUISSE

Premium Partner

Aargauer Zeitung
CRAFT
hrs
OCHSNER SPORT
smzh www.smzh.ch
SWISSLOS Sportfonds Aargau
ticketcorner
Vital ag

# Ernährung und Leistung.

**Nicht nur im Sport essenziell, sondern auch in der Tierhaltung.**

Vital ag

Vital AG • Industriestrasse 30 • CH–5036 Oberentfelden • +41 62 737 50 40 • info@vital-ag.ch • www.vital-ag.ch

# Ein Tor macht den Unterschied

Die Challenge-League-Saison 2023/24 ist erst zwei Spieltage alt, aber mit Sion und Wil sind nur noch zwei Mannschaften makellos, während Schaffhausen und Vaduz weiterhin auf das erste Erfolgserlebnis warten. Im Gegensatz zu den Aufsteigern aus Baden und Nyon, welche schon mit einem bzw. zwei Unentschieden punkten konnten. Derweil ist der FC Aarau unter Cheftrainer Alex Frei mit einer ausgeglichenen Bilanz (ein Sieg, eine Niederlage) in die neue Meisterschaft gestartet und liegt dementsprechend im Mittelfeld der noch nicht sonderlich aussagekräftigen Tabelle.

Inzwischen sind etwas mehr als zwei Wochen vergangen, seit das neue Championat mit dem erstmals seit 21 Jahren wieder abgehaltenen Derby zwischen den Kantonsrivalen Aarau und Baden würdig eröffnet wurde. Dabei kam der FCA dank eines frühen Treffers von Valon Fazliu zu einem knappen, aber über die gesamte Spielzeit äusserst abgeklärt verteidigten Vollerfolg zum Saisonauftakt. Dies war in den letzten zehn Jahren nur einmal (2021) gelungen, als es sich beim 2:0-Heimsieg gegen Schaffhausen aufgrund einer Spielverschiebung aber auf dem Papier eigentlich um den zweiten Spieltag gehandelt hatte. Im Brügglifeld sorgten 7539 Zuschauer für eine würdige Derbykulisse, welche auch den bisherigen Rekord der beiden Mannschaften aus dem Jahre 1965 deutlich übertraf (siehe Seite 5).

**dieci Challenge League – 3. Runde**

| | | |
|---|---|---|
| FC Thun – FC Baden | Fr, | 04.08. 19:30 |
| FC Schaffhausen – FC Wil | Fr, | 04.08. 20:15 |
| FC Sion – AC Bellinzona | Fr, | 04.08. 20:15 |
| **FC Aarau – Neuchâtel Xamax FCS** | **So,** | **06.08. 14:15** |
| FC Vaduz – FC Stade Nyonnais | So, | 06.08. 14:15 |

SARAH RÖLLI

Keine Punkte für den FCA im Stade de Tourbillon.

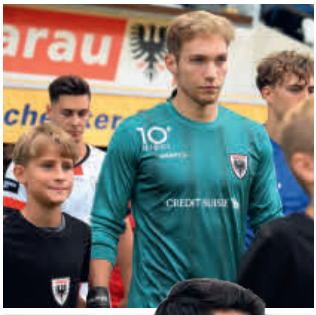
Eine Woche später musste der FCA bei seiner Rückkehr ins Tourbillon nicht nur den «Titel» als temporärer Ligakrösus in Sachen Zuschauer abgeben, denn das erste Sittener Heimspiel in der Challenge League seit 17 Jahren wollten sich (auch dank Gratiseintritt) exakt 9253 Personen nicht entgehen lassen. Auf dem Rasen waren es die Walliser, die durch einen sehenswerten Freistosstreffer von Reto Ziegler für die Entscheidung sorgten, um das Spielgeschehen in der Folge – wie es in der Woche zuvor auch Aarau erfolgreich praktiziert hatte – mehrheitlich zu kontrollieren und die Torgefahr vom eigenen Strafraum fernzuhalten. Damit musste Aarau saisonübergreifend erstmals nach zehn Ligaspielen ohne Niederlage wieder als Verlierer vom Rasen, während Sion über den allerersten Heimsieg seit Oktober 2022 jubeln durfte.

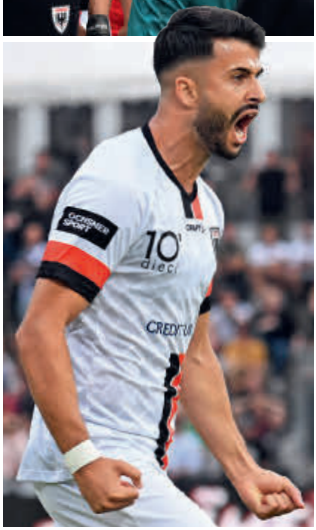
**Patrick Haller**

**COVER** BASTIEN CONUS (FOTO: SARAH RÖLLI)

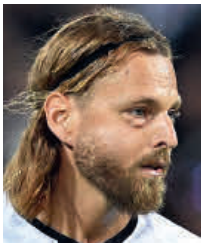
# Derbysieg zum Saisonauftakt

FOTOS: SARAH RÖLLI





**21. Juli 2023, dieci Challenge League, 1. Runde: FC Aarau – FC Baden 1:0 (1:0)**
Brügglifeld. – 7539 Zuschauer. – SR: von Mandach. – **Tor:** 8. Fazliu 1:0. – **FC Aarau:** Hübel; Wetz, Cvetkovic, Kronig, Conus; Jäckle (80. Schwegler), Njie; Avdyli, Fazliu, Gjorgjev (64. Toure); Demhasaj (73. da Silva). – **FC Baden:** Spycher; Muff, Franek, Isufi; Dzonlagic (80. Weilenmann), Cirelli, Jakovljevic (86. Hanke), Pasche (80. Weber), Romano; Giampà, Wiskemann (86. Alabi).



SARAH ROLLI

Erst einmal in der Clubhistorie war ein Aargauer Derby mit Aarauer Beteiligung noch besser besucht als das Heimspiel vor zwei Wochen. Das allererste Aufeinandertreffen zweier Aargauer Vereine in der damaligen Nationalliga A, Aarau gegen Wettingen im Herbst 1982, sorgte mit 7700 Zuschauern für einen Rekordwert, der bis heute anhält.

## Beste Derby-Zuschauerzahlen

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 31.10.82 | NLA | Aarau – Wettingen | 1:3 | **7700** |
| 21.07.23 | ChL | Aarau – Baden | 1:0 | **7539** |
| 10.08.88 | NLA | Wettingen – Aarau | 0:0 | **7400** |
| 06.10.84 | NLA | Aarau – Wettingen | 1:0 | **7100** |
| 30.05.65 | NLB | Aarau – Baden | 1:1 | **6800** |
| 23.10.88 | NLA | Aarau – Wettingen | 0:2 | **6800** |
| 04.03.90 | A/A* | Aarau – Wettingen | 1:0 | **6700** |

* Auf-/Abstiegsrunde NLA/NLB

OTTO LÜSCHER

Aarau – Wettingen 1:3, am 31. Oktober 1982 vor 7700 Zuschauern: Der Wettinger Martin Andermatt erzielt das 0:1. Max Zehnder (auf der Linie) und Torhüter Roberto Böckli sind machtlos. Rechts Peter Traber (FCW).

Heiz schriften.ch

BOLLIGER
LADENBAU
MÖBEL
SYSTEME
CH-5044 SCHLOSSRUED TEL. +41 62 739 35 35 www.bolligersoehne.ch

Ihr kompetenter Partner
für alle Steuerfragen.

Maurer Treuhand AG

Hauptstrasse 73 • 5032 Aarau Rohr
Tel. 062 824 03 55 • Fax 062 824 03 56
www.treuhand-maurer.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Offizieller
Reinigungspartner
des FC Aarau
www.regio-clean.ch

REGIO CLEAN
WILLS SUUBER ISCH.

# Kaderlisten der beiden Teams

## FC Aarau

| Nr. | | Position | Jhrg. |
|---|---|---|---|
| 1 | Marvin **Hübel** | TH | 2003 |
| 2 | Marco **Thaler** | VE | 1994 |
| 3 | Bastien **Conus** | VE | 1998 |
| 4 | Binjamin **Hasani** | VE | 2003 |
| 5 | Aleksandar **Cvetkovic** | VE | 1995 |
| 6 | Allen **Njie** | MF | 1999 |
| 7 | Nuno **da Silva** | MF | 1994 |
| 8 | Olivier **Jäckle** | MF | 1993 |
| 9 | Shkelqim **Demhasaj** | ST | 1996 |
| 10 | Valon **Fazliu** | MF | 1996 |
| 11 | Milot **Avdyli** | MF | 2002 |
| 13 | Ivo **Candé** | MF | 2004 |
| 14 | Jan **Kronig** | VE | 2000 |
| 16 | Samuel **Krasniqi** | MF | 2005 |
| 19 | Silvan **Schwegler** | MF | 2003 |
| 21 | Yannick **Toure** | ST | 2000 |
| 22 | Arijan **Qollaku** | VE | 1997 |
| 23 | Nikola **Gjorgjev** | MF | 1997 |
| 25 | Dorian **Derbaci** | MF | 2006 |
| 26 | Mickaël **Almeida** | ST | 1999 |
| 29 | Noël **Wetz** | VE | 2001 |
| 30 | Andreas **Hirzel** | TH | 1993 |
| 38 | Ryan **Kessler** | VE | 2005 |
| 49 | Esey **Gebreyesus** | MF | 2004 |

**Cheftrainer** Alex **Frei** 1979

## Neuchâtel Xamax FCS

| Nr. | | Position | Jhrg. |
|---|---|---|---|
| 1 | Theo **Guivarch** | TH | 1995 |
| 3 | Alexander **Winkler** | VE | 1992 |
| 4 | Sead **Hajrovic** | VE | 1993 |
| 5 | Mirza **Mujcic** | VE | 1994 |
| 6 | Fabio **Saiz** | MF | 2001 |
| 7 | Kenan **Fatkic** | MF | 1997 |
| 8 | Izer **Aliu** | MF | 1999 |
| 10 | Danilo **Del Toro** | MF | 1997 |
| 11 | Simone **Rapp** | ST | 1992 |
| 13 | Zachary **Athekame** | VE | 2004 |
| 15 | Yoan **Epitaux** | VE | 2001 |
| 17 | Soumaila **Bakayoko** | ST | 2001 |
| 18 | Jessé **Hautier** | ST | 2003 |
| 19 | Ashvin **Balaruban** | VE | 2001 |
| 20 | Fabrice **Nskala** | VE | 1990 |
| 21 | Mats **Hammerich** | MF | 1998 |
| 22 | Franck **Surdez** | ST | 2002 |
| 23 | Sébastien **Moulin** | MF | 2002 |
| 26 | Benjamin **Roth** | TH | 2002 |
| 27 | Angelo **Campos** | ST | 2000 |
| 29 | Lucas **Marin** | ST | 2003 |
| 33 | Ange **Dakouri** | ST | 2002 |
| 34 | Burak **Alili** | MF | 2004 |
| 35 | Franck **Amoabeng** | VE | 2001 |
| 37 | Axel **Arm** | MF | 2003 |
| 44 | Ysias **Hummel** | TH | 2003 |
| 72 | Adam **Ouattara** | VE | 2000 |
| 77 | Eris **Abedini** | MF | 1998 |
| 99 | Amadou **Dia N'diaye** | ST | 2000 |

**Cheftrainer** Uli **Forte** 1974

**FC Aarau AG,** Stadion Brügglifeld, Brügglifeldweg 7, 5000 Aarau, Tel. 062 832 14 14, info@fcaarau.ch – **Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:** Montag–Freitag, 09.30–11.30, 13.30–15.30 Uhr, Donnerstag bis 18.00 Uhr – **Matchzeitung HEIMSPIEL, Redaktion:** Daniel Angelini, Patrick Haller, Peter Herzog, Marcel Petermann, Sarah Rölli – Mail: matchzeitung@fcaarau.ch – **Inserate:** Luca Affolter, Leiter Verkauf und Marketing, Tel. 062 832 14 25, Mail: luca.affolter@fcaarau.ch – **Produktion und Versand:** Kromer Print AG, Mail: daten@kromerprint.ch – **Abo Matchzeitung:** Adressangaben und 20er-Note an: Kromer Print AG, Abo FCA-Matchzeitung 2023/24, Postfach 429, 5600 Lenzburg

# «Harte Arbeit zahlt sich immer aus»

SARAH RÖLLI

Arijan Qollaku ist seit September 2020 beim FC Aarau unter Vertrag und somit einer der Dienstältesten im Team. Höchste Zeit, den 26-jährigen Bülacher endlich den Fans im HEIMSPIEL etwas näher vorzustellen.

Die Weichen im Leben von Arijan Qollaku schienen schon früh gestellt. Als kleiner Junge machte er seine allerersten Schritte auf seinen Onkel zu, da dieser einen Ball in den Händen hielt. Bereits Arijans Vater Martin spielte bis zum Kriegsausbruch ambitioniert Fussball in Ex-Jugoslawien. Nach der Geburt von Dardan, dem älteren Bruder von Arijan, fand der Vater auf der Suche nach einer besseren Zukunft für seine Familie den Weg über Österreich in die Schweiz. Er konnte Frau und Sohn ebenfalls nach Bülach holen, wo die Familie auch heute noch lebt. 1997 kam Arijan zur Welt und komplettierte die Familie. Stets fasziniert vom Fussballspielen, trat er als Sechsjähriger den Junioren des FC Bülach bei. Vier Jahre später wurde ein Scout an einem Juniorenspiel auf Qollaku aufmerksam und lud ihn zum Probetraining beim FC Zürich ein. Dort vermochte er zu überzeugen und trug von der U11 bis zur U18 das Trikot des Stadtclubs.

Nach Abschluss der obligatorischen Schulzeit machte sich Qollaku auf die Suche nach einer Lehrstelle. «Ich verschickte über 200 Bewerbungen in den Bereichen Detailhandel, Kaufmann und Logistik», so Qollaku. Zwar hätten sich viele Gespräche mit interessier-

ten Firmen ergeben, doch «alle verlangten von mir, mich zwischen der Lehre und Fussball zu entscheiden.» Fündig wurde Qollaku schliesslich bei der für den FC Zürich zuständigen Treuhandstelle, wo er die dreijährige Lehre als Kaufmann absolvieren konnte. Eine sehr anstrengende Zeit, denn Qollaku konnte nicht wie die meisten seiner Mitspieler eine Sportlerlehre oder Sportschule besuchen und lief am Limit. Eine wichtige Bezugsperson im Betrieb – Pascale Egloff, die heutige Präsidentin der FCZ-Frauen – sowie die Unterstützung der Familie ermöglichten ihm trotz vielen Entbehrungen einen erfolgreichen Lehrabschluss.

## Wechsel zum Stadtrivalen

Die sportliche Entwicklung geriet in dieser Zeit (auf der Stufe U18) aber etwas ins Stocken. Die Verantwortlichen rieten Qollaku zu einer Ausleihe oder einem Wechsel. Mit Winterthur und GC gab es zwei Vereine in der näheren Umgebung. «Der Nachwuchsleiter sagte mir, dass ich es bei Winterthur vielleicht schaffen könne, aber direkt zu GC werde es bestimmt nicht reichen», erinnert er sich. Doch damit war der Ehrgeiz des polyvalenten Abwehrspielers geweckt: «Wegen dieser Aussage wollte ich schon aus Prinzip zu GC und mich dort beweisen.» Qollaku vermochte im Probetraining zu überzeugen und der Wechsel zum Stadtrivalen wurde Tatsache.

Kurzfristig bedeutete dies jedoch noch kein Happy End. Durch einen verspätet eingereichten Spielerausweis war Qollaku für ein halbes Jahr nicht spielberechtigt. «Es war hart, über Monate nur Trainings und keine Spiele bestreiten zu können», erzählt Qollaku. Doch seine Geduld wurde belohnt: Nach einer halben U21-Saison wurde er vom damaligen Cheftrainer Pierluigi Tami direkt ins Kader der 1. Mannschaft aufgenommen.

Wenige Wochen später, im März 2017, kam Qollaku zu seinem Debüt in der höchsten Schweizer Spielklasse. Im Auswärtsspiel gegen den damaligen Ligakrösus FC Basel stand er sogleich in der Startelf. Sein Zimmerkollege vor dem Spiel war der damalige wie auch heutige Mitspieler Valon Fazliu. Die Nervosität sei erstaunlicherweise gering gewesen, zumindest vor dem Spiel. «Erst als ich im Tunnel auf Spieler wie Taulant Xhaka oder Michael Lang traf, fühlte ich einen gewissen Druck», erinnert sich Qollaku. Das Spiel ging knapp verloren, doch die Erinnerung an das Debüt vor einer grossartigen Kulisse blieb in bester Erinnerung: «Über 26 000 Zuschauer waren im St. Jakob-Park, die Energie der Fans hat mir extrem viel gegeben.»

Es blieb der einzige Einsatz in dieser Saison, im Sommer und Herbst folgten sechs weitere Auftritte mit dem Fanionteam, wobei

SARAH RÖLLI

Arijan Qollaku und Valon Fazliu kennen sich aus gemeinsamen Zeiten beim Grasshopper Club Zürich.

Qollaku auf allen Abwehrpositionen eingesetzt wurde. Derweil war Boris Smiljanic vom GC-Nachwuchs als neuer Cheftrainer zum FC Schaffhausen gewechselt – und im Winter folgte Qollaku seinem Förderer leihweise in die Munotstadt. «Nebst Leidenschaft und Talent brauchst du als Fussballer auch viel Glück. Einerseits das Glück, verletzungsfrei zu bleiben, aber andererseits auch Glück mit Trainern und Mitspielern sowie auch dem richtigen Timing», weiss Qollaku. In Schaffhausen avancierte er sofort zum Stammspieler und nach kurzer Zeit wurde der Vertrag mit GC im gegenseitigen Einverständnis aufgelöst und Qollaku unterschrieb bei Schaffhausen einen Dreijahresvertrag.

In rund zweieinhalb Jahren bestritt er 82 Spiele für die Nordschweizer. In dieser Zeit wurde er auf fünf unterschiedlichen Positionen eingesetzt. Im Spätsommer 2020, inmitten der Corona-Pandemie, meldete FCA-Sportchef Sandro Burki sein Interesse an Qollaku an. Nach einigen Gesprächen war alles klar und Arijan Qollaku unterschrieb einen Zweijahresvertrag in Aarau. «Für mich hat alles gepasst. Ein gut geführter, familiärer Verein», so Qollaku. Nur wenige Tage nach seinem Wechsel debütierte er im Heimspiel gegen Chiasso für Aarau und schien schnell als Stammspieler gesetzt. Doch im fünften Spiel wurde die tolle Entwicklung jäh gestoppt: Beim Auswärtsspiel in Thun riss sich Qollaku bei einem Zweikampf in der Startphase des Spiels das Kreuzband im rechten Knie. «Ich erinnere mich noch gut an das Geräusch und die Schmerzen», erzählt Qollaku vom Moment seiner ersten groben Verletzung.

SARAH RÖLLI

> «Nebst Leidenschaft und Talent brauchst du als Fussballer auch viel Glück»

Qollaku raffte sich schnell auf und hoffte, nach einem guten halben Jahr zurück auf dem Fussballplatz zu stehen. Eine schwierige Reha mit vielen Rückschlägen sorgte jedoch für einen Ausfall von mehr als einem Jahr, wobei zwischenzeitlich nicht mehr nur das Knie, sondern auch der Rücken für viele Schmerzen und Sorgen verantwortlich war. «Manchmal war ich fit und glücklich, dachte an die Super League, an anderen Tagen hatte ich existenzielle Sorgen, die Stimmung wechselte phasenweise täglich», blickt Qollaku auf seine Leidenszeit zurück. Geduldiger und reifer habe ihn diese Zeit trotzdem gemacht, und was ihm half, war seine schier unendlich scheinende Energie und Positivität.

SARAH RÖLLI

Die letzte Saison verlief für Qollaku verletzungsfrei und mit 28 Einsätzen erfreulich. Ziel für die neue Saison ist gesund zu bleiben und sich kontinuierlich weiterzuentwickeln. Erfreut zeigt er sich über den Zuschauerandrang beim ersten Saisonspiel gegen den Kantonsrivalen aus Baden. «Eine solche Kulisse gibt viel Energie, Fans machen für mich sehr viel aus», schwärmt Qollaku. Wohnhaft ist er weiterhin in Bülach: «Ich geniesse jeden Moment mit meiner Familie», sagt Qollaku, der bereits bei seinem Engagement in Schaffhausen jeweils pendelte. Sein Vater sei sein grösster Unterstützer und grösster Kritiker in Personalunion. Es sei unmöglich, ein Spiel abzuliefern, das seinen Vater vollends zufriedenstellen würde, aber er ist voller Leidenschaft bei quasi allen Spielen live im Stadion mit dabei.

Auch wenn Arijan Qollaku in seiner bisherigen Karriere auch schon die Schattenseiten des Fussball-Business kennenlernen musste, sagt er heute: «Ich geniesse jeden Tag und bin dankbar für das Privileg, in der Schweiz wohnen und als Fussballer leben zu dürfen.» Er könne sich durchaus auch vorstellen, nach der aktiven Karriere im Fussballgeschäft zu bleiben. Denn sein Leben hätte ohne Fussball wohl eine ganz andere Wendung genommen, konstatiert Qollaku. Allzu weit in die Zukunft blicken möchte Qollaku nicht. Es gehe darum, aus jedem Tag das Maximum herauszuholen – sowohl auf als auch neben dem Fussballplatz. Er ist sicher: «Harte Arbeit zahlt sich aus. Immer. Möglicherweise nicht sofort, aber der Lohn dafür wird kommen.»

**Sarah Rölli**

dieci
CRAFT
FC Aarau
CREDIT SUISSE
Marvin
reusch

FOTO: SARAH RÖLLI

# Positiver Auftakt nach der Rettung

SARAH RÖLLI

Doppeltorschütze gegen Schaffhausen: Franck Surdez.

Der Neuchâtel Xamax FCS hat schwierige Jahre hinter sich – seit der mirakulösen Rettung in der Barrage im Brügglifeld vor vier Jahren ging es stetig nach unten. Nach dem Abstieg aus der Super League (2020) schafften es die Neuenburger nie mehr sich am Saisonende in der oberen Tabellenhälfte der zweithöchsten Spielklasse zu klassieren. In der abgelaufenen Meisterschaft profitierte Xamax als abgeschlagenes Schlusslicht (nur vier Siege) von der Aufstockung der Super League, sodass es seinen Platz in der Swiss Football League in zwei Relegationsspielen verteidigen konnte. Zuvor war es zwar auch Cheftrainer Uli Forte – nach dem Rücktritt von Jeff Saibene – nicht gelungen, für eine resultatmässige Wende zu sorgen, doch die Barrage gegen den FC Rapperswil-Jona aus der Promotion League wusste Neuchâtel Xamax auf souveräne Weise (mit dem Gesamtskore von 6:1) für sich zu entscheiden.

Ein grosser Umbruch in der Sommerpause blieb am Neuenburgersee dennoch aus, sodass die Verantwortlichen zu Beginn der neuen Saison auf altbekannte Kräfte setzten. Beim Auftaktsieg gegen Schaffhausen (3:0) waren die beiden Abwehrspieler Sead Hajrovic (Yverdon) und Fabrice Nsakala (ex-Besiktas) als einzige Neulinge in der Startformationen dabei. Eine Woche später gegen Stade Nyonnais (1:1) spielten auch Ex-Vaduz-Goalgetter Simone Rapp und der deutsche Innenverteidiger Alexander Winkler erstmals von Beginn weg, während sich Angreifer Jessé Hautier – erst vor wenigen Wochen mit Yverdon Sport in die Super League aufgestiegen – in der 95. Minute als Torschütze feiern lassen konnte. Damit wahrte Xamax nicht nur in extremis seine Ungeschlagenheit, sondern hat auch schon vier Zähler auf dem Konto. In der Vorsaison waren zehn Spieltage nötig gewesen, um diese Marke zu erreichen. Nicht mehr zum Kader der Neuenburger zählen das zurückgetretene Urgestein Raphael Nuzzolo (492 Spiele für Xamax) sowie Liridon Berisha (Vaduz), Nikki Havenaar (Ried/A), Alexandre Pasche (Baden) und Marvin Spielmann (Lausanne-Sport).

Patrick Haller

Saisonmatchbälle

widmer
container & modulbau
awidmerag.ch

# Duelle für die Geschichtsbücher

OTTO LÜSCHER

Das Spiel der Spiele am Pfingstmontag, 27. Mai 1985: Der FC Aarau (hier Innenverteidiger Agapios Kaltaveridis gegen die Neuenburger Maurizio Jacobacci und Robert Lüthi) lässt sich nicht stoppen und gewinnt den Cupfinal im Berner Wankdorfstadion dank Walter Iselins Tor des Jahres mit 1:0.

OTTO LÜSCHER

Am 10. April 1993 werden erstmals 90 Minuten Live-Fussball aus dem Stadion Brügglifeld in die Fernsehstuben übertragen. Der FC Aarau gewinnt dieses Spiel gegen Xamax dank einem Tor von Reto Rossi mit 1:0, übernimmt dadurch die Tabellenführung in der Nationalliga A und wird Ende Saison zum dritten Mal in der Vereinsgeschichte Schweizer Meister.

FCA-ARCHIV

14. Mai 1988: Xamax (hier Frédéric Chassot gegen die Aarauer Thomas Tschuppert und André Rindlisbacher) gewinnt das Spitzenspiel vor 21500 Zuschauern auf der Neuenburger Maladière mit 2:0 und legt die Basis zur späteren Titelverteidigung.

GERRY FREI

7. Mai 2002: Der FC Aarau verpasst trotz einem 2:1-Sieg über Xamax den Ligaerhalt, darf sich wenige Wochen später aber aufgrund der Zwangsrelegationen von Lausanne, Lugano und Sion dennoch auf eine weitere Saison in der Nationalliga A freuen.

SARAH RÖLLI

30. Mai 2019: Der FCA begeistert mit einem 4:0 auf der Maladière. Xamax hat dafür das Barrage-Rückspiel in besserer Erinnerung...

Mit jedem
Einsatz gewinnt
aargauersport.ch

SWISSLOS
Sportfonds Aargau

PAMO
GERÜSTE AG
5732 Zetzwil Tel. 062 773 26 26 www.pamo.ch
6052 Hergiswil 6340 Baar 6500 Bellinzona 7503 Samedan 8820 Wädenswil

The Power of Teamspirit
axpo

Mit uns in die Verlängerung:
öv-abo.ch
Aargau
Verkehr

# Adlerstube: Exklusives Matcherlebnis

SARAH RÖLLI

Lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen und verfolgen Sie das Geschehen auf und neben dem Spielfeld aus einem besonderen Blickwinkel.

Unsere einzigartige und gemütlich eingerichtete Adlerstube bietet Platz für bis zu 50 Personen an Stehtischen oder 32 Personen an gedeckten Tischen. Ob mit Geschäftspartnern, Freunden oder Familie – die Adlerstube kann sowohl am Matchtag als auch ausserhalb des Spielbetriebs für Events gemietet werden.

Runden Sie das Fussballerlebnis ab und verbinden Sie Kulinarik mit Stadionfeeling. Ob Apéro, Snacks oder ganze Menüs, unser Stadion-Catering bietet eine grosse Auswahl an kulinarischen Möglichkeiten und ist offen für Ihre individuellen Wünsche.

Wir freuen uns, Sie schon bald in unserer Adlerstube begrüssen zu dürfen. Gerne steht Ihnen das Marketing-Team des FC Aarau beratend zur Seite.

**Telefon 062 832 14 25**
**E-Mail luca.affolter@fcaarau.ch**

## Letzte Gelegenheit für vergünstigte Stehplatz-Saisonkarten

fcaarau.ch/ticketing/saisonkarten

Noch für kurze Zeit profitieren die FCA-Fans von einer **Vergünstigung auf die Stehplatz-Abonnemente.** Diese gilt bei Bestellungen und Bezahlung vor dem 15. August 2023. Anschliessend sind die Preise in Klammern gültig.

| | |
|---|---|
| **Erwachsene** | **CHF 250.–** (CHF 290.–) |
| **Studenten/Lehrlinge/IV** | **CHF 190.–** (CHF 210.–) |
| **Jugendliche (12–16 Jahre)** | **CHF 120.–** (CHF 135.–) |
| **Kinder (6–11 Jahre)** | **CHF 20.–** |

# Tippduell

**Allen Njie**
FC Aarau

**Sonja Bonvin**
FCA-Fan
aus Muhen

| | | |
|---|---|---|
| **2:0** | Aarau – NE Xamax | **2:1** |
| **1:1** | Schaffhausen – Wil | **0:2** |
| **3:1** | Sion – Bellinzona | **3:1** |
| **2:1** | Thun – Baden | **2:0** |
| **2:1** | Vaduz – Stade Nyonnais | **1:1** |

Richtiges Resultat = **3 Punkte**. Richtiger Spielausgang = **1 Punkt**. Der Sieger dieses Tippduells darf vor dem nächsten Heimspiel sein Glück erneut versuchen. Bei einem Unentschieden gibt es zwei neue Teilnehmende. Für den Spieler geht es um Ruhm und Ehre. Siegt der Fan im Duell, so gewinnt er einen FCA-Gutschein im Wert von 50 Franken. **Bewerbung zur Teilnahme mit Portraitfoto sowie Angabe von Postadresse und Mobilenummer an matchzeitung@fcaarau.ch.** Wir losen den/die Teilnehmer/in aus und melden uns dann für die Tippabgabe.

**Sonja Bonvin blieb auch in ihrem dritten Duell unbesiegt. Gegen Jan Kronig gewann sie mit 7:2.**

# Aus unserem Fanshop

**Jetzt wieder erhältlich! FCA X NIKIN Cap**
Aus 100 % Bio-Baumwolle und fair produziert
Weitere Artikel: **www.fca-fanshop.ch**

* inkl. MwSt. zzgl. Versand

# Fan-Portrait

**Stoepps** (39)
aus Aarau

**Wann hast du dein erstes FCA-Spiel besucht?** Das war irgendwann 1991, als mich mein Grossvater mitnahm. Ans Spiel kann ich mich nicht mehr erinnern. Ich weiss aber noch genau, welches mein erstes Auswärtsspiel war: am 24. März 1996, als Aarau zum bisher letzten Mal im Basler St. Jakob-Stadion gewann (3:1), dank zwei Toren von Abwehrchef Beat Studer. Dies war die Hälfte von «Studis» Treffern (4) in 185 FCA-Spielen!

**An welches FCA-Spiel erinnerst du dich besonders gern?** *Emotional:* St. Gallen – Aarau 1:2 im Mai 2012 mit dem Last-Minute-Siegtreffer von «Fussballgott» Remo Staubli. *Speziell:* Vaduz – FCA 3:6 im Mai 2003, ein spektakuläres Spiel im Ausland unter der Woche.

**Welches ist der beste Spieler der FCA-Geschichte, an den du dich erinnern kannst?** Everson Rodrigues, uns besser bekannt unter dem Künstlernamen Ratinho (1993–1996 beim FCA). Er war schlichtweg ein genialer Fussballer und ein toller Mensch.

**Welches ist dein Lieblingsspieler aus dem aktuellen FCA-Kader?** Bei Nikola Gjorgjev gefallen mir seine Technik und Übersicht sowie sein Kampfgeist.

**In welchem Bereich des Stadions verfolgst du jeweils die Spiele?** Früher mitten in der Fankurve, inzwischen ein paar Meter weiter Richtung KEBA.

**Was gehört für dich fix zum Stadionbesuch dazu?** Bier vor dem Spiel, Fachsimpeln mit Freunden nach dem Spiel.

# Was ist dein Einsatz pro Tor des FC Aarau?

**CHF 5.–**

**Annelise Bruder,** Würenlos
**Beatrice Meyer,** Oberentfelden

**CHF 3.–**

**Kimi + Vincent Marcolin,** Zürich
**Marcel Petermann,** Aarau

**CHF 2.–**

**Christoph Bieri,** Unterentfelden
**Christian Gerber,** Winterthur
**Denise Lehner,** Gränichen
**Jan Lell,** Bad Zurzach
**Stoepps,** Aarau
**Janine Weiss,** Gränichen

SARAH RÖLLI

Bislang einziger FCA-Torschütze in dieser Saison: Valon Fazliu.

**Mit deiner Teilnahme unterstützst du den FC Aarau und nimmst die Chance wahr, bei der Verlosung von interessanten Preisen zu den glücklichen Gewinnern zu gehören.**

Bitte fülle im Talon den Betrag ein, den du pro Tor des FCA in der Saison 2023/24 (Meisterschaft und Schweizer Cup) bezahlen möchtest. **Der Mindestbetrag ist CHF 2.–** (nur ganze Franken-Beträge). Alle Teilnehmenden werden während der ganzen Saison in der Matchzeitung aufgeführt. Die Rechnungsstellung erfolgt nach dem letzten Saisonspiel (Juni 2024).

Sende bitte den ausgefüllten Teilnahmetalon an die Geschäftsstelle des FC Aarau:

**FC Aarau AG**
**Goalgetter Trophy**
**Stadion Brügglifeld**
**Brügglifeldweg 7**
**5000 Aarau**
**Mail: info@fcaarau.ch**

| Zwischenstand: | CHF 28.– |
|---|---|
| **Anzahl Tore:** | **1** |
| **Betrag pro Tor:** | **CHF 28.–** |

## Teilnahme Heizmann Goalgetter Trophy 2023/24

Ich erkläre mich bereit, folgenden Betrag pro erzieltes Tor des FC Aarau in der Saison 2023/24 (Meisterschaft und Schweizer Cup) zu bezahlen: CHF ___ .–

Firma oder Verein

Vorname/Name

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

E-Mail | Datum

Unterschrift

☐ Rechnung elektronisch an meine E-Mail-Adresse
☐ Rechnung per Post mit Einzahlungsschein

# UNSERE PARTNER IN DER SAISON 2023/24

## Leading Partner

CREDIT SUISSE

## Premium Partner

CRAFT
hrs
OCHSNER SPORT
smzh www.smzh.ch
SWISSLOS Sportfonds Aargau
ticketcorner
Vital ag

## Medienpartner

Aargauer Zeitung
RADIO Argovia
Argovia TODAY

## Gold Partner

axpo
BÄREN KÖLLIKEN
clever fit
eniwa
FORTYSEVEN® WELLNESS-THERME BADEN
HIRSLANDEN KLINIK AARAU
PAMO GERÜSTE AG
PARMACOTTO
REGIO CLEAN WILLS SUUBER ISCH.
traitafina genuss leben

#ZÄMEFÖRAARAU

# Herzlichen Dank für die sehr geschätzte Partnerschaft!

## Silber Partner

- Aargau Verkehr
- ASSMANN BÜROMÖBEL
- BIRCHER AG – Malern, Fassadenbau, Putzen, Fertigmalerei
- Brunner Küchen
- clarofinanz VERSICHERUNGSTREUHAND
- dasteam personalberatung
- dreier
- ERNE
- FELDSCHLÖSSCHEN
- FFPARTNER.CH
- Grundmann Die Baumeister
- Gurtner Metallbau AG – innovativ kreativ speditiv
- H2G Internetagentur
- Heizmann
- heiz heizschriften.ch
- HKV AARAU 1875
- hochuli GmbH Malergeschäft
- job3000 Temporär- und Dauerstellen
- JOKA® Natürlich schöne Räume
- KANALFREI.ch – IHRE NR. 1 FÜR FREIE LEITUNGEN – Ihr Aargauer Kanalreiniger mit 24h Notfallservice!
- innendekorationen keppler
- KROMER Print AG
- LEHNERT Wasser Pflanzen Gärten
- Lukaj GmbH
- Occasions Büromobiliar MC Office Shop hochwertig & gepflegt
- MLL Immobilien AG – Planung & Generalunternehmung
- Schenker Storen
- TRAFO HALLEN BADEN / TRAFO HOTEL BADEN / TRAFO CATERING BADEN
- twing

# dieci Challenge League 2023/24

## Rangliste

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. | Wil | 2 | 2 | 0 | 0 | 5 : 2 | 6 |
| 2. | Sion | 2 | 2 | 0 | 0 | 3 : 0 | 6 |
| 3. | Neuchâtel Xamax | 2 | 1 | 1 | 0 | 4 : 1 | 4 |
| 4. | Thun | 2 | 1 | 1 | 0 | 2 : 1 | 3 |
| **5.** | **Aarau** | **2** | **1** | **0** | **1** | **1 : 1** | **3** |
| 6. | Stade Nyonnais | 2 | 0 | 2 | 0 | 2 : 2 | 2 |
| 7. | Baden | 2 | 0 | 1 | 1 | 1 : 2 | 1 |
| 8. | Bellinzona | 2 | 0 | 1 | 1 | 1 : 3 | 1 |
| 9. | Vaduz | 2 | 0 | 0 | 2 | 2 : 5 | 0 |
| 10. | Schaffhausen | 2 | 0 | 0 | 2 | 0 : 4 | 0 |

## Spielplan FC Aarau in der Hinrunde

| | | | Letzte Saison |
|---|---|---|---|
| **Aarau** – Baden | **1:0** (1:0) Fazliu | | – |
| Sion – **Aarau** | **1:0** (1:0) – | | – |
| **Aarau** – NE Xamax | So, 06.08. 14:15 | **Brügglifeld** | 3:3 / 5:2 |
| Bellinzona – **Aarau** | So, 13.08. 14:15 | Comunale | 0:4 / 0:1 |
| Schaffhausen – **Aarau** | Fr, 25.08. 19:30 | Berformance Arena | 0:2 / 2:2 |
| **Aarau** – Stade Nyonnais | Fr, 01.09. 20:15 | **Brügglifeld** | – |
| Thun – **Aarau** | Fr, 22.09. 20:15 | Stockhorn Arena | 2:2 / 2:3 |
| **Aarau** – Vaduz | Mo, 25.09. 19:30 | **Brügglifeld** | 1:1 / 0:2 |
| Wil – **Aarau** | Fr, 29.09. 19:30 | Lidl Arena | 6:1 / 0:3 |
| **Aarau** – Bellinzona | Fr–So, 06.–08.10. | **Brügglifeld** | 0:1 / 2:0 |
| Vaduz – **Aarau** | Fr–So, 20.–22.10. | Rheinpark | 4:0 / 0:1 |
| **Aarau** – Schaffhausen | Fr–So, 21.–23.10. | **Brügglifeld** | 1:0 / 2:0 |
| **Aarau** – Thun | Fr–So, 03.–05.11. | **Brügglifeld** | 2:2 / 1:0 |
| Stade Nyonnais – **Aarau** | Fr–So, 10.–12.11. | Colovray | – |
| **Aarau** – Sion | Fr–So, 24.–26.11. | **Brügglifeld** | – |
| Baden – **Aarau** | Fr–So, 01.–03.12. | Esp | – |
| **Aarau** – Wil | Fr–So, 08.–10.12. | **Brügglifeld** | 2:0 / 0:0 |
| NE Xamax – **Aarau** | Fr–So, 15.–17.12. | Maladière | 1:2 / 0:0 |

## Torschützen

| | | |
|---|---|---|
| 1. Bahloul | Wil | 3 |
| 2. Surdez | NE Xamax | 2 |
| Ziegler | Sion | 2 |
| **4. Fazliu** | **Aarau** | **1** |
| Giampà | Baden | 1 |
| Ocampo | Bellinzona | 1 |
| Del Toro | NE Xamax | 1 |
| Hautier | NE Xamax | 1 |
| Chouaref | Sion | 1 |
| Dugourd | Stade Nyonnais | 1 |
| Pasche | Stade Nyonnais | 1 |
| Matoshi | Thun | 1 |
| Sacko | Thun | 1 |
| Cavegn | Vaduz | 1 |
| Gasser | Vaduz | 1 |
| Gele | Wil | 1 |
| Staubli | Wil | 1 |

## Zuschauer

| Team (Anzahl Spiele) | Total | Ø |
|---|---|---|
| 1. Sion (1) | 9 253 | 9 253 |
| **2. Aarau (1)** | **7 539** | **7 539** |
| 3. Neuchâtel Xamax (1) | 3 039 | 3 039 |
| 4. Thun (1) | 2 301 | 2 301 |
| 5. Vaduz (1) | 2 135 | 2 135 |
| 6. Baden (1) | 1 832 | 1 832 |
| 7. Wil (1) | 1 681 | 1 681 |
| 8. Bellinzona (1) | 1 043 | 1 043 |
| 9. Stade Nyonnais (1) | 950 | 950 |
| 10. Schaffhausen (1) | 823 | 823 |
| | **30 596** | **3 060** |

## Skorerliste FC Aarau

| Spieler | Tore | Assists |
|---|---|---|
| 1. Valon Fazliu | 1 | 0 |
| 2. Milot Avdyli | 0 | 1 |

# Neues Zuhause!

Wir freuen uns, dass wir für den FC Aarau das neue Stadion planen und realisieren dürfen. Wir wünschen dem Team und den Fans tolle Spiele und eine erfolgreiche Saison!

**HRS Real Estate AG**
**hrs.ch**

Mitglied von
Entwicklung Schweiz
Développement Suisse

WHITE SOCKS

# Unternehmernetzwerk, Kameradschaft und Standortförderung im Aargau

Aargauer Zeitung

BDO
Prüfung · Treuhand · Steuern · Beratung

Ihr Versicherungsbroker:
clarofinanz
kompetent & persönlich
www.clarofinanz.ch

CREDIT SUISSE

Emil Frey
Autocenter Safenwil

ERNE

LAGERHÄUSER AARAU
LOGISTISCH IN FAHRT

Pfister

Schärer Rechtsanwälte

Soltermann

WD comtec
Netzbau und Kommunikationstechnik

WEINKELLEREIEN AARAU
Qualität und Tradition seit 1873

always the best climate zehnder

**Kontakt:**

**Stéphane Meyer**
**Lagerhäuser Aarau**
**Postfach**
**5001 Aarau**
**s.meyer@la-aarau.ch**